Das Schreiben wollte nicht [recht gehen]. **6.** / **h**) mit abhängigen **Wv.**: Ins Gaus will ich nun einmal nicht. **2.**; Die Kugel will nicht in den —, nicht aus dem Lauf; Etwas will mir nicht in den Sinn, Kopf; nicht aus dem Sinn, Kopf; Einem in die Haare; ans, zu Ableb wollen u. ä. / **e**) mit **Wv.**: Sie wollte hierher, dorthin, fort, weg, hinaus; Die Sache will nicht vorwärts, fort; Die Sache will mir nicht ein, in den Sinn; Ich weiß nicht, wo das (wo er) hinaus will; Wenn ich vor will, will er zurück; usw. — **14**) (f. 8; 12) Jemand will etwas, er will es haben; sein Begehren und Streben geht darauf als Ziel hin: Du willst nicht meinen Tod. **5h.**; Männer, die das Gute ihres Vaterlandes wollen; Ich will euer Bestes, sein Glück; Er wollte nur Geld, sein Erbteil u. ä.; auch: Der selbte Mann will seltenes Vertrauen. **5h.** usw.; auch: Etwas von (selbter) an) einem wollen; auch: Was willst du mir? — **15**) veraltend mit Teilungs-genitiv statt Obj.: Freuet will mein nicht. **Pl.** 81, 12; ferner: Nichts will ich dein [von dir]. **W.** — **16**) zuw. mit leblosen, mehr oder minder belebtegedachten Subj. = verlangen, erfordern usw.: Die Blumen wollen Pflege u. ä. — **17**) mit persönlichem Dat.: einen (guten oder bösen) Willen, eine geneigte oder abgeneigte Geminnung gegen das im Dat. genannte Wesen hegen: Einem wohl, besser, übel wollen; auch (ohne Dat.) bef.: wohl, übel, mißwollend usw.; Das Wohlwollen. — **18**) Infin. als **Wv.**, z. **B.**: **a**) (zu 10a) Als ihr Gesallenwollen wirklich Gesallen erregt. **6.** / **h**) (f. 17 Schluss) / **e**) allein (f. 12; 14, vgl. Wille 1): Das Wollen und — das Tun, Vollbringen, Können usw.; Ohne Wissen und Wollen.

Wöllust usw.: f. Wollust bei Woll E.

Wölm, ber. —(e)s; —e; **Wölmern**, ber. —s; **w.**: Balkenvorbau eines Gebäudes auf Pfosten.

Wömbat, ber. —(e)s; —e: ein murrentierähnliches Beuteltier.

Womiat: f. wo 4. || **womöglich**: f. möglich 2. || **wonäh**: f. wo 4.

Wonne, die; —n: Seelenweide; hohe, innige Freude. — Als **Wstv.**, z. **B.**: Wonneanbid; Wonneausruf; wonneband; Wonneleben, wonneleben; Wonnebeder; wonneberauscht; Wonnebild; Wonnebild; Wonnegedanke; Wonnegefühl; Wonnegefühl; Wonnegeuß; Wonnegefang; Wonnegraus; wonnelächelnd; Wonnelaut; Wonneleben; wonneleer; Wonneleid; Wonnelohn; wonnelos; Wonnemond; Mai; Wonnerausch; wonnerreich; Wonneruhe; Wonneschauer; Wonnesünde; Wonnetag; Wonnetaumel, wonnetaumelnd; Wonnetrüb; Wonnetrauer; wonnetrunken, Wonnetrunkenheit; wonnevoll; wonnewarm; Wonnezeit; Wonnezitend; Wonnezitend; Wonnezitend; Wonnezitend; wonnezitend. || **wönnesam**, **wönig**, **wöniglich**, **wönlich**, **Wv.**: wonnevoll, reich, bringend. Dazu (selten): **wönigern**, fr.: wönig machen.

Wödg, ber. —(e)s; —e [zu Wöge]: (landsch.) Teich; auch: tiefe Stelle im Fluß.

Wörán, woráuf, woráus, woréin: f. wo 4.

Wörfel, die; —n: Würfelspiel. || **wörfeln**, **wörfen**, tr.: mit der (Worfe- oder) Würfelspiel das Getreide in die Höhe werfen, um das leichtere vom schwereren (f. Hintertorn) und von beiden die im Wind verfliegende Spreu (f. d.) zu sondern, eig. und bildl., auch: werfen. Dazu: Wörf(e)ler, Wörf(e)ler.

Wörge: f. würgen.

Wortin: f. wo 4.

Wörtlein, das, —s; **w.**: Tigerfisch.

Wörter, das, —(e)s; —e, **Wörter** (f. 1; 17); **Wörtchen**, -lein, **Wz.**: **Wörterchen**, -lein: **1**) die einzelnen Teile der Rede, von denen jeder schon für sich einen gewissen Sinn hat, durch deren Verbindung aber eben die zusammenhängende Rede entsteht. Werden diese einzelnen Teile ohne Bezug auf den Zusammenhang betrachtet, so gilt heute gew. die **Wz.** **Wörter** (verkl.: **Wörterchen**), außerdem aber (f. die folg. Nummern) **Worte**: Ein Satz besteht aus **Wörtern**; aber auch: Ohne Einmischung fremder **Worte**. **6.** — **2**) **Wort**, **Worte**, das Ausgesprochene als Zeichen und Ausdruck des Gedachten, Gefühls usw., sofern dieses entweder wirklich den wahren, entsprechenden Ausdruck darin findet oder nicht, vgl. verbunden (und gegenübergestellt): **Wort** und —Bild; **Sinn**; **Begriff**; **Schall**; **Phrasen**; **Tat** u. a. — **3**) bei einem Lieber: die **Worte** = **Text**, im

Wz. zur **Weise** oder **Melodie**. — **4**) Das **Wort** des **Märsches** (f. d.), das **lebende** **Wort**, die **Ausführung**, eig. und übertr. — **5**) (**Kriegs**st.) = **Lohn** (**Parole**), eig. und übertr.: **Schick** **Runden** aus! | **Zur** **Sicherheit** kann man das **Wort** noch ändern. **5d.** — **6**) **Wort** in **Ez.** = **Spruch** (f. d.), **gemeint** mit **Wv.**: Ein **gefreiches**, **wichtiges**, **wahres**, **treffendes**, **schlagendes** **Wort**; Die **Worte** des **Glaubens**: **Drei** **Worte** **nenn'** ich **en**, **inhaltsvoller**. **5h.**; ferner = **Dichterwort**, **Spruchwort** usw., z. **B.**: Ihr **kennt** **jenes** **alte** **Wort**; | ihr **willt**: es **findet** **hier** **und** **hier**; | ein **Schwein** **auch** **eine** **Perle**. **Wjand.** — **7**) **Wort** in **Ez.**: die **von** **jemand** **ausgesprochene** **Vericherung**, **auf** **die** **man** **trauen** **so** **ll** **oder** **faunt**: **Ein** **Mann**, **ein** **Wort**; **Ein** **Mann** **von** **Wort**, **ein** **zuverlässiger**; **Das** **ist** **ein** **Wort**, **so** **ll** **ein** **Wort** **sein**; **Er** **hat** **mir** **sein** **Wort** **darau** **gegeben**; **ich** **habe** **jein** **Wort**; **Auf** **mein** **Wort**; **Sein** **Wort** **halten**, **brechen**; **Seinem** **Wort** **treu** **sein**, **bleiben**; **treulos** **werden**; **Einen** **beim** **Wort** **halten**, **nehmen**; **Was** **hilt** **der** **Mutter** **Ga**? **mir** **fehlt** **des** **Vaters** **Wort**; **Dein** **Wort** **in** **ehren**, **aber** **es** **ist** **schwer** **zu** **glauben**; u. ä. — **8**) in **Ez.**: Das **Wort** **Gottes**, **Gottes** **Wort**, **nam.** als **Bezeichnung** für **Bis**; **schertz.** **auch** = **Pastor**, **bel.**: **Gottes**-(**Wort**) **von** **Rande**; **Gottes** **worts** **Handlanger**, **Klüfter**; **auch**: **Ein** **Diener** **des** **Worts**, **am** **Wort**, **Raslor**. — **9**) in **Ez.**: Das **Wort**, **als** **das** **Schaffende**, **das** **Al** **Durchdringende**; (**Theol.**) **die** **zweite** **Person** **der** **heiligen** **Dreieinigkeit**, **f. Joh.** 1, 1. — **10**) bei **Erörterungen**, **Wesprechungen**, **Verhandlungen**, **in** **parlamentarischen** **Verhandlungen** usw. (in **Ez.**): **Jemand** **verlangt** **das** **Wort**, **bittet** **um** **Wort**; **ergreift**, **nimmt**, **hat** **das** **Wort**; **Der** **Vorliegende** **erteilt** —, **entgiebt** **einem** **das** **Wort**, **scheidet** **es** **ihm** **ab**. — **11**) **schertz.**: **Ein** **Wörtchen** **von** **hinten** = **Ganz**. — **12**) **Wort** **mit** **dem** **Artikel** **oder** **Zahlwort** **ein**; **ferner** **mit** **den** **bestimmten** **Zahlwörtern**: **zwei**, **drei** **oder** **mit** **den** **unbestimmten**: **einige**, **wenige**, **zur** **Bezeichnung** **einer** **kurzen** (mündlichen oder schriftlichen) **Mitteilung**: **Schreiben** **Sie** **mir** **zwei** **Worte**; **Mit** **wenigen** **Worten**; **auch** **bei** **ein** **ein** **Wort**; **ferner**: **Ein** **Wort** **für** (oder: **soviel** als) **tausend**. — **13**) **mit** **beigefügtem** **Wv.** (f. d.), z. **B.**: **Einem** **sein** **böses** (f. d.) **Wort** **sagen**, **geben**; **Um** **ditte** (f. d.) **Wort** **eine** **Lüge**; **Drohende** (oder **Dro**) **Worte**; **Mit** **dirren** **Worten**; **Sein** **eigen** **Wort** **nicht** **hören** **können**; **Feine**; **freche**; **freie**; **freimütige**; **freundliche**; **grobe** **Worte**; **Zimmer** **das** **große** **Wort** **haben**, **führen**; **Ich** **in** **große** **Worte** **ein** **füllen**; **Ein** **gutes** **Wort** **findet** **einen** **guten** **Ort**; **Einem** **gute** **Worte** **geben**; **Ein** **gutes** **Wort** **für** **jemand** **einlegen**; **Zür** **Geld** **und** **gute** **Worte**; **Einem** **auch** **halbe** **Wort** **verstehen**; **Ich** **kann** **nicht** **hohe** **Worte** **machen**, **hochtrabend** **sprechen**; **sein** **krummes** **Wort** **leben**; **seine**, **leichtfertige** **Worte**; **Zu** **das** **dein** **letzte** **Wort**?; **hohe** **Worte**; **Kein** **Verder** **Wort** (f. **herten** 2d.); **Silbe** [**schmeichelnde**] **Worte**; **Kein** **übriges** **Wort**; **Es** **ist** **kein** **wahres** **Wort** **darau**, **usw.** — **14**) als **Subj.**, f. o.; **ferner**: **Einem** **verloft**, **stodt**, **erkrift** **das** **Wort** **in** **Munde**; **Einem** **entfiecht**, **entfährt**, **entwischet**, **entküpft** **ein** **Wort** (aus dem Munde); **Ein** **Wort** **springt** **über** — **bricht** **durch** — **den** **Jaum** **der** **Stühne**; **Es** **kommt** **kein** (stehendes) **Wort** **über** **meine** **Zunge** (**Lippen**); **ferner** **in** **bezug** **auf** (freundliches oder streitendes) **Wechselreden**: **Ein** **Wort** **gibt** **das** **andere**. — **15**) als **Obj.**, f. o.: **1**; **7**; **10**; **12**; **13**; **14**; **ferner** z. **B.**: **Ein** **Wort** **äußern**; **sein** **Wort** **bei** **jemand** **anbringen**; **kein** **Wörtchen** **heraus**, **herovorbringen**; **Einem** **das** **Wort** **in** **Munde** **umdrehen**; **Ein** **Wörtchen** **von** **etwas** **fallen** **lassen**; **Wächst** **du** **auch** **ein** **Wörtchen** **sagen**, **mitreden**?; **Das** **Wort** **führen** (f. d.); **Etwas** **nicht** **Wort** **haben** [**zugeben**, **eingestehen**] **wollen**; **Einem** **oder** **einer** **Sache** **das** **Wort** **geben** (f. d.), **als** **ih** **Zür** **predher**; **Ohne** **viel** **Worte** **zu** **machen**; **Einem** **das** **Wort** **aus** **dem** **Munde** **nehmen**; **Ein** **Wort** **in** **Gespräch** **oder** **dreimöner**; **usw.** — **16**) **abhängig** **von** **Wv.**, z. **B.**: **a**) **Auf** **Wort** **und** **Wint**; **Auf** **die** **Worte** **des** **Meisters** **schindren**; **Auf** **mein** **Wort**! (f. 7.) / **b**) **Einem** **beim** **Wort** **nehmen** (f. 7.) / **e**) **Etwas** **Wort** **für** (veraltend: vor) **Wort** **überlegen**, **wiederholen** **usw.**, vgl. h. / **d**) **Er** **brach** **in** **die** **Worte** **aus**: **Auch** **du**?; **Einem** **us** **Wort** **fallen**. / **e**) **Es** **war** **weiter** **mit** **keinem** **Wort** **davon** **die** **Rede**; **Mit** **Worten** **spielen**; **Mit** **einem** **Wort** (f. 12.) / **f**) **Rach** **den** **Worten** **oder**: **den** **Worten** **nach** **läßt** **sich** **das** **so** **verstehen**. / **g**) **Ich** **bin** **nicht** **von** **vielen** (oder: **viel** **von** **Worten**, **spredhe** **nicht** **viel**; **f. h.**; **7.** / **h**) (**Won**) **Wort** **zu** **Wort**, **genau** **und** **vollständig**, **ohne** **Abweichung** **oder** **Auslassung** (in dem **Mitzuteilenden**), f. o und **wortgetreu**; **Nicht** **zu** **Worte** **kommen**. — **17**) als **Wstv.**, z. **B.** (vgl. 1): **Wörterbuch**, **geordnetes** **Wörterverzeichnis**, **Lexikon**, **meist** **mit** **beigefügter** **Erklärung**; **ferner** z. **B.**: **Wörterbender** (und **Wörterbender**). **Gottschob**: **Wörtertram**; **Wörterprach**; **Wörterprach**; **Wörterprach**; — **außerdem** **z. B.**: **Wortabteilung**, **Wd. f. Etymologie**; **wort**